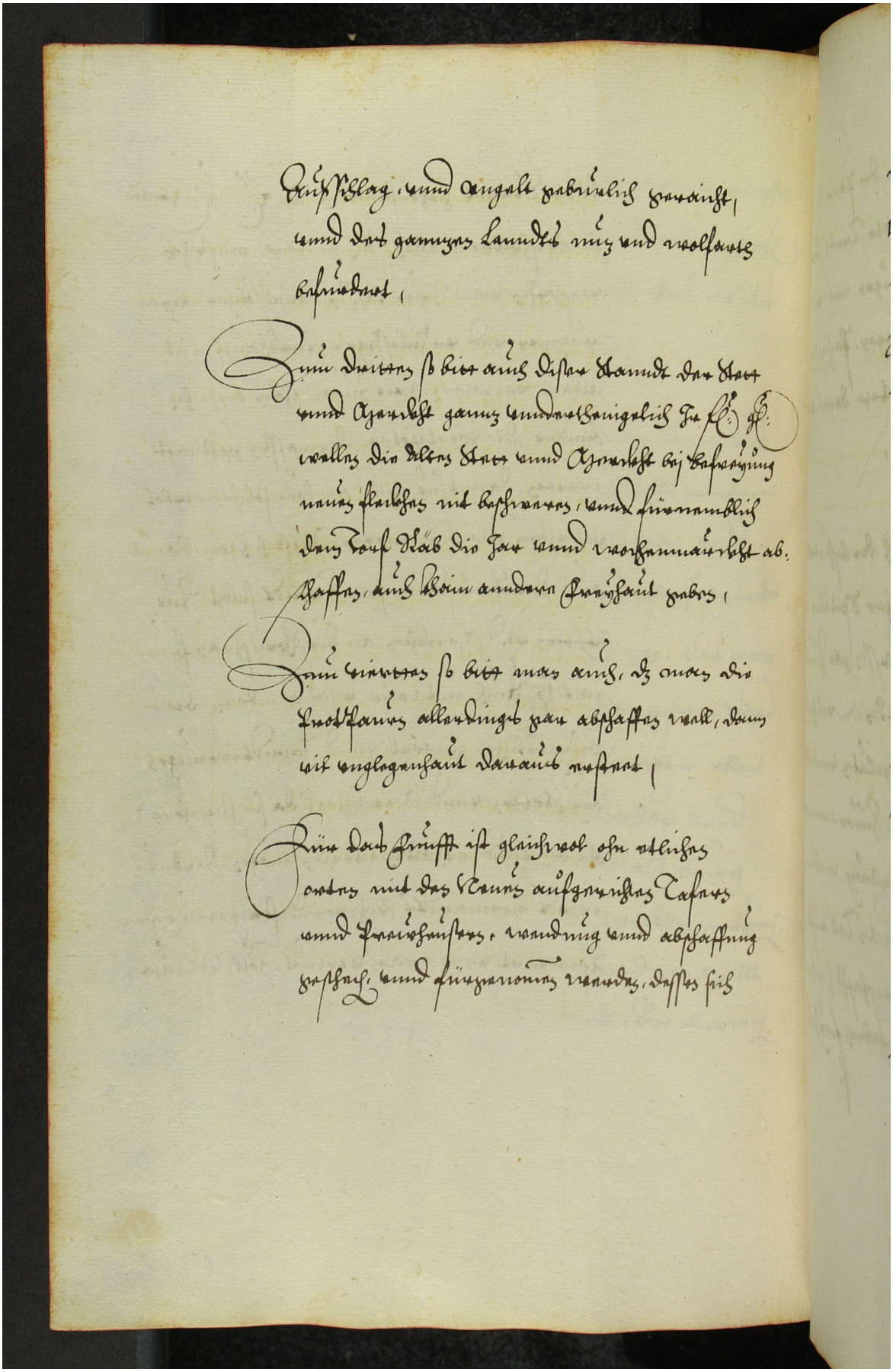
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Aufschlag, und Angelt gebräuchlich gewaigt,
und dem gantzen Lanndt zu und wolfaits
beschwerdt,

Zum Dritten so bitt auch dieser Standt der Stat
und Ayrarbeit gantz underthainigklich Ihr K. G.
wellen die Alten Stat und Ayrarbeit bey Beforchung
unser fleisches mit beschwerns, und fürnemblich
den Tauf Kläb die Jar und vorhannarbeit ab-
schaffen, auch kain andern Freyhaut geben,

Zum Vierten so bitt man auch, es man die
Fridthaus allerdings gar abschaffen well, dann
sie unglegenhaut darauch mehrt,

Nun das Fünfft ist gleichwol ohn ainiches
ordens mit des Stands aufgerichten Tafern
und Freyhäusern, wendung und abschaffung
geschech, und fürgenommen werden, dessen sich